

**Press release****Fachhochschule St. Pölten****Maja Sito**

02/26/2025

<http://idw-online.de/en/news848077>Cooperation agreements, Research projects  
Economics / business administration, Information technology, Social studies  
transregional, national**Standards für ethische KI in Europa setzen**

**Ein Forschungsteam der Fachhochschule St. Pölten arbeitet im EU-Projekt CERTAIN an neuen Maßstäben zur Sicherstellung ethischer und regulatorischer Standards in der Künstlichen Intelligenz. Es sollen Lösungen entwickelt werden, die Organisationen und Unternehmen dabei unterstützen, die europäischen Vorschriften für KI-Entwicklung und verantwortungsvollen Umgang mit Daten schnell und kostengünstig einzuhalten.**

Künstliche Intelligenz (KI) transformiert derzeit sämtliche Bereiche unseres Lebens. Viele Prozesse werden in Zukunft teilweise oder vollständig durch KI gesteuert. Umso wichtiger ist es, ein Rahmenwerk als Orientierungshilfe für eine verantwortungsvolle Entwicklung von KI-Anwendungen zu schaffen. Dieses Ziel verfolgt das Team des neuen EU-Projekts CERTAIN (Certification for Ethical and Regulatory Transparency in Artificial Intelligence).

„In CERTAIN wollen wir Werkzeuge entwickeln, die Transparenz und Überprüfbarkeit von KI-Systemen im Einklang mit den Anforderungen des EU AI-Acts ermöglichen. Unser Ziel ist es, praxistaugliche Lösungen zu entwickeln, die Unternehmen helfen, regulatorische Anforderungen effizient zu erfüllen und das Vertrauen in KI-Technologien nachhaltig zu stärken“, betont Sebastian Neumaier, Projektleiter und Senior Researcher am Institut für IT Sicherheitsforschung der FH St. Pölten.

**Mehr Transparenz, mehr Innovation**

Im Projekt sollen umfassende Leitlinien sowie digitale Tools, unter Einhaltung der bestehenden europäischen Rechtsgrundlagen zu künstlicher Intelligenz (z. B. dem „AI Act“ der EU), entwickelt werden. In CERTAIN sollen benutzer\*innenfreundliche Lösungen für den öffentlichen Sektor wie für Unternehmen erarbeitet werden. Diese Maßnahmen sollen dabei unterstützen, komplexe Vorschriften im Bereich KI zu verstehen, die Vorteile fortschrittlicher Technologien und Innovationen zu erkennen und für sich zu nutzen.

**Umgang mit Daten**

CERTAIN möchte gemeinsame Standards etablieren, die die Kooperation im Bereich der Datenverarbeitung und KI stärken und nachhaltiges Wachstum fördern. Durch die Einführung von Normen für Dateninteroperabilität und die Einhaltung bestehender Regularien trägt das Projekt zur Schaffung offener und vertrauenswürdiger europäischer Datenräume bei. Dabei werden transparente und datenschutzfreundliche Lösungen entwickelt, die einen verantwortungsvollen Umgang mit Daten und Ressourcen gewährleisten.

**KI & Nachhaltigkeit**

Neben der Einhaltung von Vorschriften befasst sich CERTAIN auch mit den ökologischen Herausforderungen der KI-Wertschöpfungskette. Im Einklang mit dem EU-Programm „Green Deal“ legt CERTAIN besonderen Wert auf energieeffiziente KI und nachhaltige Methoden der Datenbewirtschaftung.

**Praxisorientierter Austausch**

Das Projektteam der FH St. Pölten ist stets im Austausch mit unterschiedlichen Akteur\*innen. Mit starker Praxisorientierung arbeiten bei CERTAIN Forschende, Unternehmen und Nutzer\*innen zusammen, um neue Ideen, Produkte oder Dienstleistungen zu entwickeln, zu testen und fortlaufend zu optimieren. Gleichzeitig informiert das Projektteam Stakeholder, Partner\*innen, Rechtsexpert\*innen sowie KI-Anbieter\*innen in rechtlichen, ethischen und technischen Belangen und ist zentrale Anlaufstelle für Fragen zur Zertifizierung.

#### Über das EU-Projekt CERTAIN

Das Forschungsprojekt „CERTAIN – Certification for Ethical and Regulatory Transparency in Artificial Intelligence“ wird unter der externen Leitung von Idemia Identity & Security France gemeinsam mit der Fachhochschule St. Pölten sowie 19 Partner\*innen aus 10 europäischen Ländern umgesetzt. Das Projekt bringt ein vielfältiges Konsortium aus führenden Industrieunternehmen, akademischen Einrichtungen und Forschungsorganisationen zusammen.

Ein Kick-Off-Meeting aller Konsortialpartner\*innen fand in Osny (Frankreich) im Jänner 2025 statt.

CERTAIN ist eine Innovationsmaßnahme, die durch das Programm Horizon Europe - Cluster 4: Digitalisierung, Industrie & Weltraum der Europäischen Kommission ab Januar 2025 finanziert wird.

contact for scientific information:

Sebastian Neumaier [sebastian.neumaier@fhstp.ac.at](mailto:sebastian.neumaier@fhstp.ac.at)

URL for press release: <https://research.fhstp.ac.at/projekte/certain>

URL for press release: <https://www.linkedin.com/company/certain-project/>

URL for press release: <https://certain-project.eu/>